

Hygienekonzept für die Pfarreiengemeinschaft „Neuauwiewitt“

Stand 17.07.2020

In der Pfarreiengemeinschaft „Neuauwiewitt“ kommt es an folgenden Stellen zu menschlichen Begegnungen:

- Kirche
- Sakristei
- Pfarrbüro
- Gemeindehaus



Für diese Bereiche wurde das vorliegende Hygienekonzept erstellt. Grundlage des Hygienekonzeptes ist die Landesverordnung vom 10.07.2020.

A Kirche

A 1 Hinweise für Küster*innen

In der Sakristei muss vor dem Gottesdienst folgendes gemacht werden:

1. Fenster in der Kirche öffnen und lüften
2. Hände waschen + desinfizieren und einen Mund Nasen Schutz vor Beginn des Dienstes anlegen
 - Als erstes die Hostien in die Hostienschale einlegen, diese wird dann mit der Palla abgedeckt. Ihr könnt dann den Mund Nasen Schutz wieder ablegen.
3. Vorbereitung der Messe:
 - a) Bitte alle liturgischen Gefäße auf den Altar stellen, da keine Messdiener*innen zum Einsatz kommen.
 - b) Die Hostienschale wird abgedeckt mit einer Palla. Die Hostie für den Priester kommt auf eine Patene.
 - c) Bitte für den Pfarrer einen Mund Nasen Schutz in einer Schale in der Sakristei bereitlegen. Darauf achten, dass die Innenseite nach oben zeigt!
 - d) Für Johannes wird auf dem Altar eine kleine Wasserflasche +Flaschenöffner bereitgestellt. Es wird kein Glas genutzt.
 - e) Es werden keine Gotteslobe ausgelegt!
 - f) Die Lesung + weitere Texte werden ausgedruckt vom Priester mitgebracht und für die Lektoren zur Verfügung gestellt. Es wird kein Lektionar ausgelegt. Fürbitten werden ebenfalls vom Lektor gelesen.
 - g) Es wird hinten rechts (hinter der letzten Bank) ein Kollektorkorb bereitgestellt.
 - h) Alle weiteren Schritte wie bei der normalen Messvorbereitung.
 - i) Weitere Hinweise:

- Bitte denkt daran, dass ihr nach weiteren Tätigkeiten wie z.B. Blumenschmuck bearbeiten, Opferkerzen hinstellen eine Händedesinfektion durchführt.
- Die Toilette wird geöffnet.
- Bitte darauf achten, dass sich die Lektoren, die Priester und die Organisten auch die Hände waschen + desinfizieren.

Nach der Messe:

- a. Hände desinfizieren
- b. Bitte alle liturgischen Gefäße abräumen und säubern.
- c. Alle benutzten Tücher und Decken müssen nach dem Gebrauch gewaschen werden! Bitte legt alle gebrauchten Sachen im Wäschesack ab. Dieser wird zwischendurch immer geleert.
- d. Ausdrucke (Lesung, Fürbitten + weitere Texte) entsorgen.
- e. Flächendesinfektion zusammen mit dem Ordner durchführen / Bitte die Aufteilung absprechen! (Handschuhe stehen hierfür zur Verfügung)

Folgende Gegenstände und Bereichen müssen desinfiziert werden:

- Mikro
 - Schlüssel Tabernakel
 - Schlüssel Toilette
 - Toilette
 - Tresor außen
 - Schrankgriffe die genutzt wurden
 - Türklinken (innen und außen) Sakristei (klein + groß), Toilette, Türen Eingang zur Kirche, Tür zum Orgelboden
 - Ablage für Messgewänder etc.
 - Waschbecken, Toilette + Ablagen
 - Hocker im Altarraum
 - Plätze die besetzt waren
- **Bitte nutzt für die Desinfektion die Einmaltücher und entsorgt sie anschließend. Nehmt bitte für jeden neuen Bereich neue Tücher. Achtet bei der Desinfektion darauf, dass die Flächen und Gegenstände benetzt sind! Nicht trocken nachwischen!**
- **Hände waschen + desinfizieren vor dem Abschluss des Dienstes**

A 2 Kirchraum

Ordner

Vor dem Dienst Hände desinfizieren!

Aufgaben Ordner:

- Aufsteller vor die Kirche stellen
- Händedesinfektionsspender überprüfen
- Einlassen
- Plätze zuweisen
- Hinweise auf die Abstandsregelung
- Hinweis Hände desinfizieren
- Abhaken, wer gekommen ist und Ergänzungen vornehmen
- Verlassen des Kirchraumes begleiten
- Hilfestellung bei der Flächendesinfektion (zusammen mit dem Küster)

A 3 Liebe Gottesdienstbesucher*innen,

wir freuen uns, dass wir Sie wieder in unserer Kirche begrüßen dürfen. Sicher müssen wir uns an die notwendigen Verhaltensmaßnahmen gewöhnen, jedoch ist es gut, wenn wir zur Feier des Gottesdienstes zusammenkommen können. Für einen geregelten Gottesdienstablauf möchten wir Sie bereits jetzt über notwendige Verhaltensweisen informieren:

1. Sie müssen sich für die Gottesdienste am folgenden Samstag und Sonntag im Pfarrbüro zu den normalen Öffnungszeiten telefonisch anmelden, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.
2. Bitte halten Sie beim Betreten der Kirche den notwendigen Abstand von 1,5 Metern ein.
3. Desinfizieren Sie sich bitte Ihre Hände.
4. Nehmen Sie bitte einen der gekennzeichneten Plätze ein. Die Kennzeichnung ist über die Kniebänke sichtbar.
5. Bitte reichen Sie sich zum Friedensgruß nicht die Hände.
6. Zur Kommunionausteilung kommen Sie bitte pro Bank nach vorne zum Priester. Der Dialog vor der Kommunionsspender wird gemeinsam gesprochen.
7. Achten Sie beim Verlassen der Kirche auf den notwendigen Abstand von 1,5 Metern.
8. Bitte halten Sie auf dem Kirchplatz den Ausgangsweg frei und denken Sie an den Abstand von 1,5 Metern.
9. Bringen Sie bitte ihr eigenes Gotteslob mit. Es liegen keine Gotteslobe aus.
10. Es wird vom Bistum empfohlen, einen Mund Nasen Schutz zu tragen.

11. Bitte nehmen Sie **nicht** am Gottesdienstbesuch teil, wenn Sie grippeähnliche Symptome spüren.

12. Das Bistum empfiehlt, im Gottesdienst **den Gemeindegesang in reduzierter Form durchzuführen**. Die weitere musikalische Gestaltung erfolgt durch Kantoren und Organisten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Pfarrer Johannes Ehrenbrink Hinweisen möchten wir Sie noch auf zwei weitere Vorgaben des Bistums:

- a. Eine Liste mit Kontaktdaten wird 21 Tage aufbewahrt, um im Bedarfsfall eine Nachvollziehbarkeit der Kontakte für die Gesundheitsbehörden zu gewährleisten.
- b. Die Zahl der Gottesdienstbesucher ist begrenzt worden, diese richtet sich nach der Größe des Kirchraumes.

B Gemeindehaus

B 1 Räume im Gemeindehaus:

1. Bitte darauf achten, dass alle Teilnehmer*innen eine Händedesinfektion durchführen!
2. Bitte darauf achten, dass der notwendige Abstand von 1,5 Metern eingehalten wird!
3. **Bitte achten Sie darauf, dass regelmäßig gelüftet wird.**
4. Eine Liste mit Kontaktdaten (**Namen, Anschrift, Telefonnummer und Veranstaltungsform**) muss ausgefüllt werden, diese wird 21 Tage aufbewahrt, um im Bedarfsfall eine Nachvollziehbarkeit der Kontakte für die Gesundheitsbehörden zu gewährleisten. Die Liste muss anschließend in den Briefkasten beim Pfarrhaus / Pfarrbüro hinterlegt werden.
5. Nach der Veranstaltung:
 - a. Hände desinfizieren
 - b. Mund Nasen Schutz anlegen
 - c. Gläser, Tassen und Teller in die Spülmaschine räumen und anstellen.
 - d. Wenn Sie in der Küche ein Trockentuch benutzt haben, dann geben Sie es bitte anschließend in den vorgesehenen Wäschekorb.
 - e. Achten Sie bitte darauf, dass keine Getränke oder Lebensmittel offen in der Küche stehen bleiben. Nehmen Sie diese bitte nach dem Treffen wieder mit!
 - f. Tische, Türklinken, Ablage in der Küche, Griffe, Kaffeemaschine, Griff Spülmaschine, Armlehnen von Stühlen, Wasserhähne etc. desinfizieren. Alle Bereiche müssen desinfiziert werden die angefasst wurden.
 - Bitte nutzen Sie dafür die vorgesehenen Einmaltücher und entsorgen Sie diese anschließend im Restmüll!
 - g. Waschen und desinfizieren Sie sich bitte abschließend die Hände.

B 2 Küche / Servieren von Speisen und Getränken:

1. Zu Beginn jeglicher Tätigkeiten in der Küche muss eine Händedesinfektion durchgeführt werden.
2. In der Küche muss ein Mund Nasen Schutz getragen werden.
3. Gläser, Tassen und Teller können gerne genutzt werden.
 - Anschließend werden alle Sachen in der Spülmaschine gespült!
 - Für Aurich und Wittmund: Bitte vor Beginn der Gruppenaktivität die Spülmaschine anstellen!
4. Speisen werden von einer Person ausgegeben, oder am Tisch serviert. Für diesen Vorgang ist ein Mund Nasen Schutz anzulegen.
5. Getränke werden am Tisch serviert.
6. Bitte in der Küche sofort zu Beginn der Arbeiten das Fenster öffnen.
7. Abschließend muss eine Flächendesinfektion durchgeführt werden.

C Gruppenaktivitäten

C1 Kinder- und Jugendgruppen:

1. Feste Gruppen dürfen mit bis zu 50 Personen gemeinsam unterwegs sein, ohne das Abstandsgebot einzuhalten.
Feste Gruppe bedeutet:
 - Anmeldung zur Aktivität muss vorliegen
 - Der Zeitrahmen für die Gruppenaktivität muss klar bestimmt sein.
2. Gruppen mit wechselnden Teilnehmer*innen dürfen sich ebenfalls mit bis zu 50 Personen treffen, jedoch muss dann das Abstandsgebot eingehalten werden.
3. Bei allen Aktivitäten müssen folgende Daten auf jeden Fall erfasst werden:
 - Name, Anschrift, Telefonnummer
 - Veranstaltungsform
4. Für den Verzehr von Speisen gelten die Anweisungen unter dem Punkt B 2.

C 2 weitere Gruppen

1. Gruppen dürfen sich im Gemeindehaus treffen, wenn der Mindestabstand von 1,50 Metern eingehalten werden kann.
2. Wenn es sich um eine Gruppe von nicht mehr als 10 Personen handelt. In diesem Fall muss der Mindestabstand nicht eingehalten werden (siehe Verordnung § 1 Abs. 3 Satz 2).
3. Bei allen Aktivitäten müssen folgende Daten auf jeden Fall erfasst werden:

- Name, Anschrift, Telefonnummer
- Veranstaltungsform

4. Für den Verzehr von Speisen gelten die Anweisungen unter dem Punkt B 2.

D Pfarrbüro

1. Beim Besuch des Pfarrbüros muss der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
2. Die Händedesinfektion muss durchgeführt werden.
3. Ein Mund Nasen Schutz muss angelegt werden.

D 1 Flächendesinfektion

1. Im Pfarrbüro wird einmal am Tag und nach weiteren persönlichen Kontakten eine Flächendesinfektion durchgeführt.

Material:

- Für die Hände – und Flächendesinfektion wird Desinfektionsmittel mit dem Merkzeichen „begrenzt viruzid“ verwendet.
- Einmalhandschuhe stehen allen beteiligten Personen zur Verfügung.
- Ordnerdienste tragen FFP2 oder KN 95 Masken.
- Es wird ein dreilagiger einmal Mund Nasen Schutz verwendet.
- Hinweisplakate hängen an allen relevanten Stellen zur Information aus.

Verantwortlich für die Umsetzung des Hygienekonzeptes:

Pfarrer Johannes Ehrenbrink

AG Hygiene:

Daniel Gauda, Stefanie Holle, Patrick und Martina Blaes